

Buchempfehlung

Stationentraining/Freiarbeit/etc. ?

für

Beitrag von „juna“ vom 12. März 2005 16:23

grad habe ich noch gelesen, dass mich jemand gefragt hat, was die Schüler in der Woche gemacht haben:

es war eine Wiederholungswoche vor der [Probearbeit](#), das habe ich den Schülern auch so gesagt. Zu verschiedenen Aufgaben aus dem Buch hatte ich Lösungen kopiert, schwierige Textaufgaben mit Selbstkontrollmöglichkeiten in andere Schachteln gelegt, es gab Schachteln mit verschiedenen Übungen zu dem Rechenverfahren, Mathe-Knobelspiele, sie konnten eine Probe-Probe schreiben, Übungen zum letzten Geometriebereich, etc (alles immer mit Selbstkontrollmöglichkeiten). Den Schülern habe ich gesagt, dass das alles Möglichkeiten sind, wie sie in der Probe dran kommen, und sie sollen sich selbst überlegen, was sie üben wollen. Wenn jemand Fragen hat, kann er entweder mich fragen oder einen "Helfer" (ist näher auch in dem Cornelsen-Buch beschrieben).

Für mich war es ganz angenehm, weil die Schüler echt konzentriert arbeiteten und ich bei den schwächeren "nachhelfen" konnte (man merkt, dass es etwas bringt, wenn man mit ihnen zehn Minuten eine Aufgabe langsam und individuell bespricht, doch bleibt im Schulalltag nie Zeit dafür).

Ich sehe aber auch: der Vorteil war, dass es sich um eine Wiederholungsphase vor einer [Probearbeit](#) handelte, und die Schüler die Chance nutzten, sich nochmals vorzubereiten. Aber: weitere Versuche werden folgen!